

UNSER PROGRAMM ZUR KOMMUNALWAHL AM 25.MAI 2014

Die Mitglieder der Offenen Bürgerliste Wachau setzen sich für eine Kommunalpolitik ein, die

- offen, ehrlich und transparent ist
- den Bürgerwillen respektiert und umsetzt
- Entscheidungen ohne parteipolitische Zwänge trifft
- die Gleichbehandlung der Ortsteile sichert
- zukunftsorientiert die Gemeinde weiterentwickelt

Die Schwerpunkte unserer künftigen Kommunalpolitik sind:

Im Bereich Politik

- Das Wohl der Gemeinde steht über Parteiinteressen
- Einbeziehung der Bürger in die Entscheidungsfindung und Transparenz durch öffentliche Beratung
- Direkte Demokratie durch stärkere Einbeziehung der Ortschaftsräte in die Entscheidungsfindung
- Erhalt der Selbständigkeit der Gemeinde Wachau in der derzeitigen Größe und Struktur
- Zusammenarbeit mit benachbarten Städten und Gemeinden

Im Bereich Finanzen

- Sinnvolle und sparsame Verwendung der Steuereinnahmen
- optimale Nutzung von Fördermitteln durch sorgfältige Vorbereitung der Investitionsmaßnahmen
- Ersatz des kommunalen Finanzausgleichs „Reichensteuer“ durch maßnahmebezogene Unterstützung für andere Gemeinden
- Rasche Entschuldung der Gemeinde durch stärkere Nutzung vorhandener Finanzmittel

Im Bereich Bildung und Erziehung

- Schaffung einer qualitativ gleichwertigen Kita in Seifersdorf
- Erhalt der Grundschulen Leppersdorf und Wachau sowie der KITAs in den Ortsteilen
- ständige Verbesserung der Qualität der Kinder- und Jugendarbeit

Die Schwerpunkte unserer künftigen Kommunalpolitik sind:

Im Bereich Wirtschaft

- Bevorzugte Vergabe von Aufträgen an ortsansässige Unternehmen
- Schaffung guter Rahmenbedingungen für die Weiterentwicklung und Neuansiedlung von Industrie, Handwerk und Landwirtschaft
- Konstruktive Zusammenarbeit mit allen Unternehmen der Gemeinde Wachau
- Einbindung der Betriebe in kommunale Entwicklungsprozesse
- verstärkte Suche von Lösungen für leerstehende Objekte gemeinsam mit den Eigentümern

Im Bereich Infrastruktur

- Langfristige Lösung des Verkehrsproblems in Feldschlösschen und Seifersdorf durch verkehrsberuhigende Maßnahmen
- Schaffung von Fahrradwegen, insbesondere zwischen Wachau und Feldschlösschen sowie Leppersdorf und Radeberg
- Verbesserung der Bedingungen des öffentlichen Nahverkehrs
- Neubau der Ortsumfahrung S 177/B95 im Bereich Leppersdorf und Umsetzung der Hochwasserschutzmaßnahmen
- Umsetzung der Maßnahmen aus dem Brandschutzbedarfsplan, Neubau eines Gerätehauses für die FFW Wachau

Im Bereich Kultur und Sport

- größtmögliche Unterstützung der Vereinsarbeit in allen Ortsteilen
- Erhalt der kommunalen Einrichtungen im Gemeindebesitz, die für die Vereinsarbeit und kulturelle Aktivitäten von Bedeutung sind
- Suche nach einem seriösen Investor mit tragfähigem Konzept für das Schloss Wachau, wobei eine öffentliche Nutzung bevorzugt wird
- Bündelung aller gesellschaftlichen und kommunalen Kräfte zur Wiederherstellung des Schlossparks Wachau
- Erhaltung Freibad Wachau
- Unterstützung und Förderung der Jugend- und Seniorenclubs in den Ortschaften
- Schaffung des Ortsteilzentrums im Dreiseithof in Leppersdorf
- Schaffung barrierefreier Zugänge in öffentlichen Einrichtungen
- Erneuerung der Toilettenanlage im Schloss Seifersdorf und weitere Umsetzung des Sanierungskonzepts